Hochschule
Ludwigshafen am Rhein

Informationsbroschüre

Schulpatenschaftsprogramm

der

Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Herausgeber der Broschüre
Präsident der Hochschule Ludwigshafen am Rhein,
Ute Sahmel, Stabsstelle Hochschulkommunikation
Jessica Heuser, Studium & Lehre

Bilder: Colourbox / Hochschule Ludwigshafen

	Seite
Inhaltsverzeichnis	
Vorwort – Präsident Prof. Dr. Peter Mudra	4
Das Schulpatenschaftsprogramm der Hochschule Ludwigshafen am Rhein	6
Allgemeine Informationen zu Hochschulveranstaltungen	8
Schulinfotag an der Hochschule	8
Jobmesse der Hochschule	9
Tag des Stipendiums	10
Tag der offenen Tür	12
Vorstellung an Schulen	13
Besuch einer Schulklasse	14
Schnuppervorlesungen	14
Studienorientierung	15
Workshop zur Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler	15
Wissenschaftliches Arbeiten für Schüler, Schülerinnen und Lehrende	16
Wissenschaftliches Arbeiten betreuen und bewerten für Lehrerinnen und Lehrer	18
Inhalte und Workshops	19
E-Learning Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten“ für Schülerinnen und Schüler	21

VORWORT

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

seit vielen Jahren pflegt die Hochschule Ludwigshafen mit ihrem Schulpatenschaftsprogramm engen Kontakt zu mehr als 90 Schulen in Ludwigshafen und der Region.

Schulbesuche, Kooperationsprojekte und unser jährlich stattfindender „Tag der offenen Tür“ sind dabei nur einige Aktivitäten, um die Schülerinnen und Schüler in der Orientierungsphase kurz vor Schulabschluss zu unterstützen und die Hochschule Ludwigshafen vorzustellen.

Um Ihnen einen leichten und schnellen Überblick über unser breites Angebot für Schülerinnen und Schüler, Lehrende und die Schulen als Ganzes zu ermöglichen, haben wir nun diese Informationsbroschüre für Sie aufgelegt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn für Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler das passende Programm dabei ist!

Doch zunächst wollen wir uns Ihnen kurz vorstellen: Die Hochschule Ludwigshafen am Rhein ist mit rund 4.300 Studierenden eine Institution mittlerer Größe in der vielfältigen Hochschullandschaft der Metropolregion. Stark in Betriebswirtschaftslehre, Sozial- und Gesundheitswesen bieten wir derzeit 41 Bachelor- und Masterstudiengänge an - Vollzeit, berufsbegleitend, dual und als Fernstudium.

Kleine Lerngruppen und hochschuldidaktisch geschulte Lehrkräfte garantieren den Studierenden den persönlichen Kontakt zu den Lehrenden und die effiziente Vermittlung von Fachwissen, Methodenlehre und sozialen Kompetenzen.
Praxisorientierung, Forschungsstärke sowie regionale und internationale Vernetzung mit Institutionen, Partnerhochschulen, gesellschaftlichen Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen zeichnen uns darüber hinaus aus.

Als Präsident der Hochschule Ludwigshafen wie als Pädagoge, der ich von Haus aus bin, bin ich mir sicher: Gemeinsam können wir den Bildungsstandort Ludwigshafen und Metropolregion noch besser machen / noch weiter voranbringen.

Machen Sie regen Gebrauch von unseren Angeboten – wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße

Prof. Dr. Peter Mudra
Präsident der Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Das Schulpatenschaftsprogramm der Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Das Schulpatenschaftsprogramm der Hochschule Ludwigshafen am Rhein gibt es bereits seit 2003. Seitdem sind wir mit über 90 Schulen in Ludwigshafen und Umgebung in stetigem Kontakt und konnten gemeinsam viele gute Veranstaltungen auf die Beine stellen.

Die Idee, die uns dabei leitet, ist, mit den Schulen in einen konstruktiven und dauerhaften Dialog zu treten und von unserer Seite die Schülerinnen und Schüler aktiv beim Übergang von der Schule ins Studium zu begleiten. Daran helfen alle Hochschulangehörigen mit: Lehrende, Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unser besonderes Interesse gilt dabei den Schulen aus dem Rhein-Neckar-Raum und den angrenzenden Regionen – stammt doch ein großer Anteil unserer Studierenden von dort.

Feste Ansprechpartner an der Hochschule und verlässliche Information für Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler sind uns dabei wichtig. So bieten wir neben verschiedenen Veranstaltungen zur Vorstellung der Hochschule – vom „Tag der offenen Tür“ und dem „Schulinfotag“ über Messepräsentationen und Infoveranstaltungen an Schulen bis hin zu individuellen Schnuppervorlesungen und Campusführungen – auch eine Reihe von Workshops für Lehrende wie Schülerinnen und Schülern an, die sich beispielsweise mit den Themen wissenschaftliches Arbeiten oder Studienorientierung beschäftigen.

Auch Veranstaltungen wie unsere „Jobmesse“, einer Firmenkontaktmesse auf dem Campus, oder unser „Tag des Stipendiums“ stehen unseren Partnern aus dem Schulpatenschaftsprogramm offen.

Ansprechpartnerin der Hochschule Ludwigshafen am Rhein für alle Fragen rund um das Programm „Schulpatenschaft“ und für den Erstkontakt ist:

Frau Ute Sahmel
Stabsstelle Hochschulkommunikation
Tel. 0621/5203-346
E-Mail: ute.sahmel@hs-lu.de).

Unterstützt wird Ute Sahmel durch Jessica Heuser von der Stabsstelle Studium & Lehre der Hochschule, die das Workshop-Programm verantwortet und organisiert:

Frau Jessica Heuser,
Stabsstelle Studium & Lehre
Tel. 0621/5203-384
E-Mail: schreiblabor@hs-lu.de

Allgemeine Informationen zu Hochschulveranstaltungen

Die Hochschule Ludwigshafen bietet – außer dem Schulpatenschaftsprogramm – noch etliche weitere Angebote für Schülerinnen und Schüler an.
Alle Schulen, die eine Kooperation mit der Hochschule abgeschlossen haben, werden über aktuelle Termine informiert und erhalten die zu den Veranstaltungen notwendigen Unterlagen.

Schulinfotag an der Hochschule:

Beim Schulinfotag an der Hochschule erhalten die Schülerinnen und Schüler umfangreiche Infos über das Studium und unsere Kolleginnen und Kollegen stehen bei Fragen Rede und Antwort.
Auch die Teilnahme an Workshops ist möglich – nach vorheriger Anmeldung. Infos werden im Vorfeld bekannt gegeben.
Bei Führungen lernen unsere Gäste den Hochschulcampus kennen, ebenso können sie die Bibliothek, das CareerCenter sowie wichtige Anlaufstellen in Augenschein nehmen.

Jobmesse der Hochschule:

Die Hochschule Ludwigshafen am Rhein bietet jährlich im Frühjahr eine **Jobmesse** an.

Mit der Jobmesse wollen wir Schnittstelle und Kommunikationsplattform zwischen Hochschule, Stadt Ludwigshafen, den Unternehmen, Institutionen und sozialen Einrichtungen der Region sein und unseren Studierenden, aber auch Schülerinnen und Schülern, bestmögliche Karrierechancen eröffnen.

Fast 40 Firmen, Einrichtungen und auch die Hochschule selbst präsentieren sich an zwei Standorten.
Die Agentur für Arbeit Ludwigshafen unterstützt die Jobmesse durch einen BewerbungsmappenCheck in der Ernst-Boehe-Straße, das CareerCenter der Hochschule in der Maxstraße.

Die **Jobmesse** der Hochschule Ludwigshafen soll Unternehmen, Studierende und Schülerinnen und Schüler ganz nah zusammen bringen.
Es sollen für jeden Bereich kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, engagierte Auszubildende oder auch Praktikantinnen und Praktikanten gewonnen werden.

Mehr Infos erhalten Sie unter www.hs-lu.de/jobmesse.

Tag des Stipendiums:

- *Nicht nur für Überflieger und Einserkandidaten!*

Die Hochschule Ludwigshafen am Rhein veranstaltet jährlich in Kooperation mit der Initiative ArbeiterKind.de den „Tag des Stipendiums“ auf dem Campus in der Ernst-Boehe-Str. 4.

Auf der Veranstaltung präsentieren sich Stipendiengeber aus ganz Deutschland und informieren neben Arbeiterkind.de und den hochschulzugehörigen Institutionen über Möglichkeiten der Studienfinanzierung.

Unter den Ausstellern präsentieren sich beispielsweise die Studienstiftung des deutschen Volkes, die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Stiftung der Deutschen Wirtschaft oder das Cusanuswerk.

Veranstaltungsort ist die Hochschule Ludwigshafen am Rhein, Ernst-Boehe-Str. 4, 67059 Ludwigshafen am Rhein,

Zur Initiative Arbeiterkind.de:

Die Ehrenamtlichen von ArbeiterKind.de unterstützen Interessierte vom Studieneinstieg bis zum Studienabschluss. Sie helfen mit ihren Erfahrungen rund ums Thema Studium weiter und informieren über Finanzierungsmöglichkeiten, Studienwahl und Studienorganisation.

In Mannheim findet jeden 1. und 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr ein Stammtisch in der Uni Mannheim im Schloss, Raum EW 159, statt, bei dem alle Interessierten herzlich willkommen sind.

Die gemeinnützige Initiative wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. Mittlerweile engagieren sich rund 5000 Mentoren in 70 lokalen Gruppen. Seit Mai 2017 gibt es zudem ein ArbeiterKind-Regionalbüro in den Räumlichkeiten der Hochschule Ludwigshafen.

Dieses setzt sich dafür ein, dass junge Studieninteressierte schon früh ihren Studienwunsch erkennen, sich das Spektrum der Studienmöglichkeiten bewusst machen und sich gezielt für das persönlich richtige Studienfach am richtigen Studienort entscheiden können.

Kontakt:

Shamila Borchers, Regionalkoordinatorin Rheinland-Pfalz
Telefon: 0621 5203272, E-Mail: borchers@arbeiterkind.de
ArbeiterKind.de
c/o Hochschule Ludwigshafen am Rhein, Ernst-Boehe-Str. 15 (Gebäude E 1019),
67059 Ludwigshafen am Rhein
Termin nach Absprache unter borchers@arbeiterkind.de,
telefonische Sprechzeiten montags 14-15 Uhr

Tag der offenen Tür:

Jährlich im November (samstags) öffnet die Hochschule Ludwigshafen am Rhein ihre Türen und lädt alle Interessierten ein, sich selbst ein Bild von der Hochschule und ihrem Studienangebot zu machen und den Campus in der Ernst-Boehe-Straße 4 in Ludwigshafen zu erkunden. Neben der Vorstellung der einzelnen Fachbereiche und Studiengänge mit Schwerpunkt auf Betriebswirtschaft, Sozial- und Gesundheitswesen wird allerlei geboten, u.a. auch viele kurzweilige Aktivitäten.

Stündliche Führungen über den Campus, ein Besuch in Bibliothek oder Mensa sowie Tipps zur Karriereplanung beim hochschuleigenen Career Center komplettieren das Angebot. Fragen zu BaföG, Stipendien, Unterhalt oder Zulassungs-voraussetzungen werden gerne von den Mitarbeiterinnen des StudierendenServiceCenters und des BaföG-Amtes beantwortet.

Wer noch tieferen Einblick ins Studierendenleben nehmen möchte, kann an einer der vielen angebotenen Schnuppervorlesungen und Infovorträge teilnehmen – ein Angebot, das kräftig genutzt wird!

Mit geöffneter Mensa sowie Kaffee- und Kuchen-Verkauf wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Vorstellung der Hochschule an Schulen:

Gerne kommen wir an Schulen und stellen die Hochschule und ihre Studiengänge vor. Neben allgemeinen Informationen zu einem Studium an der Hochschule Ludwigshafen und zu unserem Studienangebot stellen wir auf Wunsch auch einzelne Studiengänge näher vor.

Des Weiteren erfahren die Schülerinnen und Schüler Wichtiges zu Zugangs-voraussetzungen, Bewerbungsverfahren und vieles mehr.

Bei Interesse bitten wir, mit Frau Sahmel (ute.sahmel@hs-lu.de) Kontakt aufzunehmen und einen Termin zu vereinbaren.

Besuch einer Schulklasse:

Möchten Sie mit Ihrer Schulklasse die Hochschule Ludwigshafen besichtigen und etwas über das Studienangebot vor Ort erfahren?

Bitte wenden Sie sich bei Interesse mit einer Vorlaufzeit von 8-10 Wochen an Frau Sahmel (ute.sahmel@hs-lu.de).

Schnuppervorlesungen:

Derzeit arbeiten wir an einem Konzept für Schnuppervorlesungen an der Hochschule.
Wir informieren Sie, sobald das entsprechende Programm startet.

Studienorientierung

Workshop zur Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler

Zusätzlich wird ein Workshop zur Studienorientierung für Unentschlossene angeboten. Da die Plätze beschränkt sind, bitten wir um Voranmeldung.
Die entsprechenden Formalitäten werden vorab zeitnah bekannt gegeben.

- Wo soll es nach dem Schulabschluss oder der Ausbildung hingehen?
- Was bedeutet Studieren eigentlich und was wäre ein gutes Studium für mich?
- Oder wie bewerbe ich mich, wenn ich mich für einen Studiengang entschieden habe?

Gemeinsam werden Stärken und Schwächen erarbeitet und diese mit den Anforderungen des gewünschten Studiengangs verglichen. Sollte noch keine Idee vorhanden sein, in welche Richtung es gehen könnte, wird auch hier anhand von Interessen, Stärken und Schwächen bei der Studienfindung geholfen.

Infos unter
http://www.hs-lu.de/angeboteschulen.html

Wissenschaftliches Arbeiten für Schüler, Schülerinnen und Lehrende

Workshop Wissenschaftliches Arbeiten für Schülerinnen und Schüler

Seit einigen Jahren können Schülerinnen und Schüler in Rheinland-Pfalz in der Oberstufe umfangreichere Hausarbeiten schreiben und diese in die Abiturnote einfließen lassen. Dies kann als Besondere Lernleistung (BLL) oder Facharbeit geschehen. Schriftliche Hausarbeiten sollen auf das Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten an Hochschulen vorbereiten.

BLL und Facharbeiten sollen sich bewusst an den Anforderungen des wissenschaftlichen Arbeitens orientieren.

Die Hochschule Ludwigshafen bietet zwei Mal im Jahr einen Workshop für Schülerinnen und Schüler zum wissenschaftlichen Arbeiten an. Der Kurs orientiert sich an den Vorgaben des Mainzer Leitfadens und den allgemeinen Anforderungen zum wissenschaftlichen Arbeiten an der Hochschule Ludwigshafen. Er beinhaltet Informationen und Übungen zum Bibliographieren, zur Gliederung und dem Aufbau einer Hausarbeit, zum Zitieren und zur wissenschaftlichen Sprache.

Im Idealfall arbeiten die Schülerinnen und Schüler bereits an einer Arbeit oder haben schon klare Vorstellungen. So können konkrete Fragen im Workshop beantwortet sowie Unsicherheiten und Schwierigkeiten in der Gruppe behandelt werden.

Von der Anmeldung kompletter Kurse und Klassen bitten wir abzusehen und freuen uns auf interessierte Schülerinnen und Schüler, die freiwillig teilnehmen.

Nähere Informationen und Termine unter http://www.hs-lu.de/angeboteschulen.html
oder kontaktieren Sie das Schreiblabor unter schreiblabor@hs-lu.de

Wissenschaftliche Arbeiten betreuen und bewerten für Lehrerinnen und Lehrer

Seit Einführung der BLL und Facharbeiten stehen Lehrerinnen und Lehrer vor ähnlichen Herausforderungen wie Lehrende an Hochschulen: Sie müssen zum einen beraten, zum anderen aber auch bewerten. Der Grat zwischen zu wenig und zu viel Hilfe ist hierbei sehr schmal. Um Ihnen hierbei unterstützend zur Seite zu stehen, bietet die Hochschule Ludwigshafen den Workshop „Wissenschaftliche Arbeiten betreuen und bewerten“ an.

Inhalte des Workshops

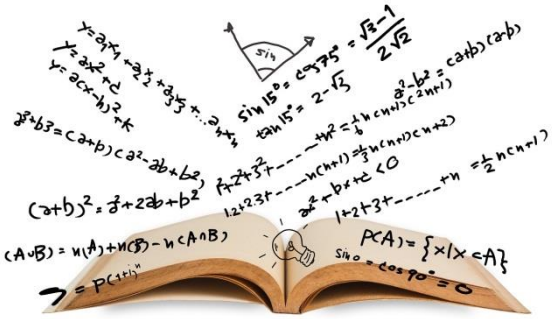
1. Struktur der Beratung, Beratungssituation und Betreuung
2. Schreibdidaktik: Dimensionen von Schreibkompetenz, Schreibstrategien und Textdiagnose
3. Anforderungen des Wissenschaftlichen Arbeitens an Hochschulen
4. Hilfsmittel und Angebote der Hochschule

Ziele des Workshops sind, dass Sie als Lehrerinnen und Lehrer die aktuellen Anforderungen und Herausforderungen des wissenschaftlichen Schreibens kennen, Schülerinnen und Schüler im Schreibprozess fundiert unterstützen können, Hilfsmittel im Schreibprozess kennen und deren Einsatzmöglichkeiten im eigenen Unterricht analysieren und den eigenen Betreuungsprozess reflektieren und planen können.

Darüber hinaus hoffen wir, dass Sie vom fachlichen Austausch mit anderen Lehrkräften und dem Schreiblabor der Hochschule Ludwigshafen profitieren.

Selbstverständlich fragen wir Ihren Kenntnisstand und Wünsche im Vorfeld ab und passen die Inhalte entsprechend an. Falls einzelne oder oben genannten Themen und Ziele für Sie nicht interessant sind, können wir so hoffentlich ein für Sie passendes Format zusammenstellen.

Termine und Informationen finden Sie unter:
http://www.hs-lu.de/angeboteschulen.html
oder kontaktieren Sie das Schreiblabor unter
schreiblabor@hs-lu.de.



E-Learning Kurs Wissenschaftliches Arbeiten für Schülerinnen und Schüler

Durch kurze Erklärungen, Podcasts und Übungen können Schülerinnen und Schüler alleine oder im Klassenverband das wissenschaftliche Arbeiten üben. Für Lehrerinnen und Lehrer gibt es Elemente, die sich für Unterrichtseinheiten nutzen lassen. Checklisten und verständliche Merkzettel runden das Angebot ab.

Der Kurs befindet sich auf der OpenOlat Plattform. Eine Anmeldung mit Namen und E-Mail reicht hierfür aus. Die Zugangsdaten des Kurses können von der Lehrperson unter schreiblabor@hs-lu.de angefordert werden.

Notizen

Notizen